

ZEICHENERKLÄRUNG:

ALLGEMEIN

	BESTEHENDE GEBÄUDE
	BESTEHENDE GEBÄUDE VOM PLANER NACHGETRAGEN
	BESTEHENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
	WEGFALLENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
	GEPL. BAUPARZELLENGRENZEN
	GRENZE DES PLANUNGSGEBIETES
	FREILEITUNG (BESTEHEND)
	FREILEITUNG (GEPLANT)
	FREILEITUNG (WEGFALLEND)
	SCHUTZSTREIFEN

ART U. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

	WR REINES WOHNGEBIET § 3 BauNVO
	WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET § 4 BauNVO
	MD DORFGEBIET § 5 BauNVO
	MI MISCHGEBIET § 6 BauNVO
	GE GEWERBE- u. INDUSTRIEGEBIET § 8 BauNVO
	GI INDUSTRIEGEBIET § 9 BauNVO

I + IS 1 VOLLGESCHOSS U. 1 ALS VG ANZURECHNENDES SOCKELGESCH.

	II ZAHLE DER VOLLGESCHOSS
	0.3 ZAHLE DER VOLLGESCHOSS HÖCHSTGRENZE § 17 Abs. 4 BauNVO
	0.6 ZAHLE DER VOLLGESCHOSS ZWINGEND § 17 Abs. 4 BauNVO
	0.6 GRUNDFLÄCHENZAHL § 5 17 + 19 BauNVO
	3.0 GESCHOSSFLÄCHENZAHL § 5 17 + 20 BauNVO
	AG BAUMASSENAHL § 5 17 + 21 Bau NVO
	o ATTIKAGESCHOSS $\leq \frac{2}{3}$ GRUNDFLÄCHE
	b BAUWEISE § 22 BauNVO
	g OFFENE BAUWEISE
	b BESONDERE BAUWEISE
	g GESCHLOSSENE BAUWEISE

BAULINIE § 23 Abs. 2 BauNVO

BAUGRENZE § 23 Abs. 3 BauNVO

GEPL. GEBÄUDE SATTELDACH DACHN. 24° - 32°
FIRST - U. GEBÄUDERICHTUNG ZWINGEND

GEPL. GEBÄUDE FLACHDACH max. 5°

GEBÄUDERICHTUNG ZWINGEND

OFFENE BAUWEISE (NUR EINZELHAUSER ZULÄSSIG)

" " (EINZELHAUSER+HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG)

TERRASSIERTE GEBÄUDE

FLÄCHEN GLEICHER NUTZUNG

SD SATTELDACH

VERKEHRSFLÄCHEN § 9 Abs. 1 Nr. 3 BBauG

	GEHWEG FAHRBAHN SCHRAMMBORD	STRASSENBEGRENZUNGSLINIEN
	P OFFENTLICHE PARKFLÄCHEN	
	II II II ZUFAHRTSVERBOT	
	FLÄCHE FÜR ÜBERÖRTL. VERKEHRSANLAGEN	

GEMEINBEDARF § 9 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe f BBauG

	FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF		SCHULE		KINDERGARTEN
			KIRCHE		

VERSORGUNGSANLAGEN § 9 Abs. 1 Nrn. 5 + 7 BBauG

	FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN		TRAFOSTATION
			HOCHBEHALTER

GRÜNFLÄCHEN § 9 Abs. 1 Nr. 8 BBauG

	GRÜNFLÄCHEN		KINDERSPIELPLATZ
	V VERKEHRSGRUNFL.		
	U UFERBEGLEITGRUN		

STELLPLÄTZE u. GARAGEN § 9 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe e u. Nr. 12 BBauG

	Gp GEPL. GARAGEN		GGa GEPL. GEMEINSCHAFTSGARAGEN
	St STELLPLÄTZE		GST GEMEINSCHAFTSSTELLPLÄTZE
	Tga TIEFGARAGE		GTGa TIEFGARAGEN
	Box GARAGENEINE		

SONSTIGE PLANZEICHEN

	VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE FLÄCHEN § 9 Abs. 1 Nr. 2 BBauG
	SICHTDREIECK: BEPFLANZUNG U. EINFRIEDUNG max. 80 cm HOCH
	MIT GEHRECHT (GR) FAHRRECHT (FR) LEITUNGSRECHT (LR) ZU BELASTENDE FLÄCHEN § 9 Abs. 1 Nr. 11 BBauG
	ABGRENZUNG DER ART U. DES MASSES DER BAULICHEN NUTZUNG § 16 Abs. 4 BauNVO
	SCHICHTLINIEN MIT 1m HOHENABSTAND
	PFLANZBINDUNG gem § 9 Abs. 1 Nr. 16 B BauG
	ERHALTUNG VON STRÄUCHERN UND BÄUMEN

FLÄCHEN FÜR DIE LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT § 9 Abs. 1 Nr. 10 BBauG

	LANDWIRTSCHAFT		HOCHWALD
	FORSTWIRTSCHAFT		NIEDERWALD MIT HÖHENBESCHRÄNKUNG

Die Bebauungsplanvorschriften vom Bebauungsplan: 404/08 "Steinenweg" vom 08.09.1979 haben für diese Änderung weiter Gültigkeit !

GEMEINDE INZLINGEN - BEBAUUNGSPLAN "STEINENWEG"			
Vereinfachte Deckblattänderung gem. § 13 BBauG im Bereich der Grundstücke Fl.St.Nr. 3632 u. 3633 - Verlegung des Wendehammers bei B3 und Verschiebung 1 Gebäude			
Änderung	am 21.05.79	Landratsamt	
Änderungsbeschuß des Gemeinderates	am 23.10.79	Zugestimmt nach § 13 BBauG am 20.12.1979	
Satzungsbeschuß des Gemeinderates	am 23.10.79		
Öffentlich ausgelegt nach § 12 BBauG			
vom bis 12/80			
In Kraft getreten am			
Der Bürgermeister:			
.....			

Stadtplanungsabteilung

Az. 6112 / 4 04/09